

Virtuoser Nachwuchs zeigt sein Können

Schülerkonzert
im Gymnasium

Von Ute Plückthun

MÖCKMÜHL Dass Musik nicht nur Freude, sondern auch Freunde macht, bewiesen die jungen Talente der Musikschule Möckmühl: Beim Schülerkonzert im Gymnasium zeigten zahlreiche Gewinner des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ ihr Können mit Querflöte, Klavier und Gesang.

Insgesamt 27 Schüler der Musikschule hatten am 48. Regionalwettbewerb, der Ende Januar und Anfang Februar traditionsgemäß in Weinsberg ausgetragen wurde, teilgenommen. „Wir sind stolz, dass so viele von uns dabei waren“, sagte Monika Horn. Immerhin hatten die Kinder und Jugendlichen 28 Preise mit nach Hause gebracht, was die Musikschulleiterin mit einem Buchgutschein belohnte.

Auftritt Den Anfang des Schülerkonzerts machten Sarina Knobel aus Neuenstadt und Rebecca Reinhart aus Jagsthausen mit „Azaleas and Cuckoo“. Den Auftritt vor Mitschülern und Eltern nahmen sie nach dem aufregenden Vorspiel vor der Jury beim Regionalwettbewerb gelassen. „Als es vorbei war, war ich schon erleichtert“, gibt Sarina zu. Um sich, als die Ergebnisse per Internet verbreitet wurden, sogleich über einen dritten Platz zu freuen.

„Weihnachtsferien hatten die beiden so gut wie keine, denn da haben sie die Zeit zum gemeinsamen Üben genutzt“, berichtet Querflötenlehrerin Christiane Lamb. „Es hat aber auch super Spaß gemacht“, versichert Sarina. Sie stand als Kandida-



Üben belohnt: Franziska Stemmer darf zum Landeswettbewerb. Foto: Plückthun

tin schon länger fest. Rebecca hat sich durch Können, aber auch durch Biss als Partnerin bewährt: „Nach der sechswöchigen Zwangspause wegen eines gebrochenen Arms hat sie gespielt, als ob sie nie aufgehört hätte“, lobt die Lehrerin.

Ein „Fröhliches Spiel“ steuerte Anna Baumbach zum Konzert bei, die am Klavier mit einem zweiten Platz abgeschlossen hatte. Flott und ausdrucksstark präsentierten sich weitere Gesangs- und Klavierduos mit klassischem Repertoire von Haydn, Brahms, Schubert oder Gershwin, auch wenn einige Sängerinnen krankheitsbedingt absagen mussten. Ihnen in nichts nach standen die jungen solistischen Virtuosen am Klavier.

Klavier Nicht am Wettbewerb teilgenommen hatte Rebekka Rein, trotzdem trug sie beim Schülerkonzert die Sonatine in G-Dur von Ludwig van Beethoven am Klavier äußerst ansprechend vor. Besonders einfühlsam beteiligten sich Julia Altenberend und Dennis Kuhfeld mit dem Musicalhit „All I ask of you“ von Andrew Lloyd Webber, während Sophie Kleiber als einzige Violinistin mit einer Gavotte hervorstach.

Franziska Stemmer, sie hatte in Weinsberg zwei Preise geholt, präsentierte am Klavier die Nocturne von Frédéric Chopin. Der Lohn ist die Weiterleitung zum Ulmer Landeswettbewerb im April: „Das hatte ich noch nie“, sagt das Mädchen aus Jagsthausen.

HV-st. Dienstag,
22. Februar 2011